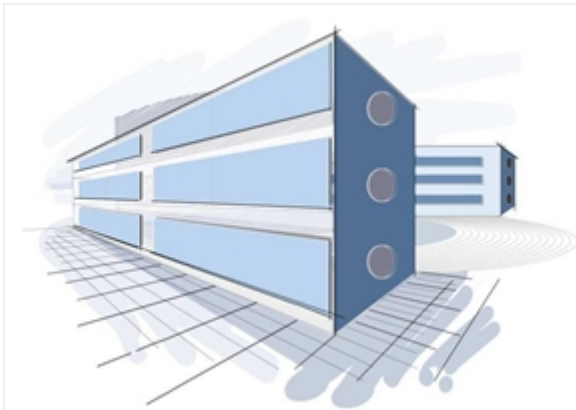


Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung



Projekt

Zeven

KuBiZ

Bauvorhaben

Kultur- und Bildungszentrum Zeven (KuBiZ)

Klostergang 4

27404 Zeven

-

Leistung (LV)

03

Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage

Ausführungsbeginn

k.A.

Ausführungsende

k.A.

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

k.A.

Abgabezeit

k.A.

Abgabeort

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 43

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Projekt (Zeven)
KuBiZ
Leistung (LV)
03 Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage

Bauvorhaben	
Kultur- und Bildungszentrum Zeven (KuBiZ) Klostergang 4 27404 Zeven	
Bauherr	
Samtgemeinde Zeven	Telefon
Am Markt 4	Fax
27404 Zeven	
Planverfasser / Ausschreibung	
	Telefon
	Fax
Bauleitung	
	Telefon
	Fax
Ansprechpartner / Bemerkung	

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

Angebotssumme in EUR		
Angebotssumme, Netto:
zzgl. MwSt. (19,0 %):
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	<u>.....</u>	<u>.....</u>
	Angebotsabgabe	Geprüft
.....
Anbieter - Datum, Ort	Ausschreibender - Ort, Datum	
Stempel	Stempel	
.....	
Anbieter - Unterschrift	Angebotssumme nachgeprüft	

Inhaltsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		LEISTUNGSVERZEICHNIS	4
01	Titel	Brandmeldeanlage	9
02	Titel	Einbruchmeldeanlage	34
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	43

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03 LV Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: **Kultur- und Bildungszentrum Zeven (KuBiZ)**
 Klostergang 4
 27404 Zeven

Gewerk: **Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage**

Bauherr: **Samtgemeinde Zeven**
 Am Markt 4
 27404 Zeven

Aufgestellt am 08.06.2026

03 LV Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage

LEISTUNGSVERZEICHNIS

1. Allgemeine Vorbemerkungen:

1.0 Allgemeine Vertragsbedingungen

1.1 Bestands-/Revisionsunterlagen:

Alle Bestandsunterlagen, den tatsächlichen Einbauzustand entsprechend, sind am Tage der Abnahme 2-fach in Ordnern geheftet vorzulegen. 1 Ordner ist mindestens 14 Tage vor Abnahmeterminierung dem bauleitenden Ingenieur zur Vorprüfung zu übergeben. Änderungswünsche sind danach bis zum genannten Termin einzuarbeiten. Grundsätzlich sind Pläne farbig auszuplottern und jeweils dazu auf Datenträger als DWG/DXF-Format zu liefern. Die Zeichnungen sind mit allen technischen und funktionellen Angaben zu versehen und können auf der Basis der Montagezeichnungen erstellt werden. Die vorliegenden Bestandsunterlagen müssen in die aktuellen Pläne eingearbeitet werden. Die kompletten Zeichnungen müssen auch auf Datenträger im dwg- und pdf-Format vorliegen.

Im Einzelnen gehören dazu:

- Inhaltsverzeichnis
- Errichtererklärung
- Fachunternehmererklärung
- DGUV V3 Erklärung
- Abnahmeprotokoll
- Mängelbeseitigungsanzeigen
- Wartungsliste
- Grundrisszeichnungen Maßstab 1:50 als Revisionszeichnung
- Blitzschutzprüfbuch
- Fotodokumentation der Erdungsanlagen

1.2 Geplante Ausführungstermine und Rechnungsanschrift:

Die Arbeiten beginnen gemäß Terminplan und werden rechtzeitig bekannt gegeben.
Die Arbeiten sind dem Baufortschritt entsprechend auszuführen.

1.3 Lagerfläche

Da die Baustelle hinsichtlich der Lagerflächen sehr begrenzt ist, muss auch hinsichtlich der Baucontainer-Stellungen höchste Aufmerksamkeit gelegt werden. Eine exakte Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung ist vor Montagebeginn unbedingt erforderlich.

1.4 Bereitstellung der für die Ausführung erforderlichen Unterlagen

Benötigte Unterlagen sind frühzeitig anzufordern und werden einfach ausgehändigt. Gültig sind nur solche Unterlagen, die einen Freigabevermerk tragen. Soweit Pläne für Sonderinstallationen zur Ausführung übergeben werden, sind alle fehlenden Details, wie z. B. Klemmen und Anschlusspläne von der beistellenden Firma selbst zu beschaffen.

Für die angegebenen Zwecke sind Zusammenbauzeichnungen verschiedener Gewerkeleistungen erforderlich. Diese sind vom Auftragnehmer in Zusammenarbeit mit den betreffenden Gewerken und nach den Angaben des Architekten zu erstellen und mit Einverständnisvermerk der Beteiligten und des Architekten der fachtechnischen Objektüberwachung zur Freigabe einzureichen.

Grundsätzlich gilt:

Alle angegebenen Zeichnungen u. ä. müssen den Freigabevermerk der fachtechnischen Objektüberwachung tragen, um sie für die Ausführung verbindlich zu erklären.

Weitere vom Auftragnehmer zu erstellende und unaufgefordert vorzulegende Unterlagen:

- Prüf- bzw. Zulassungsbescheinigungen bei Anlagen und Anlagenteilen, die einer Zulassung oder Prüfung

03 LV Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage

LEISTUNGSVERZEICHNIS

unterliegen

- Genehmigungs- und Prüfanträge bei Anlagen und Anlagenteilen, die für Ausführung, Betrieb und Gebrauch einem behördlich vorgeschriebenen Genehmigungs- und Abnahmeverfahren unterliegen.

Montageleitung des Auftragnehmers

Der Auftragnehmer hat für die Dauer seiner Tätigkeit am Ausführungsort eine qualifizierte Montageleitung zu stellen, die in der Lage ist, die Montageleistungen mit Dritten zu koordinieren, den zeitlichen und örtlichen Ablauf zu steuern und den Auftragnehmer in Baubesprechungen zu vertreten.

Die Montageleitung muß berechtigt sein, Anweisungen und Stundenlohnaufträge entgegenzunehmen und Aufmaß zu nehmen. Der Montageleiter ist vorher zu benennen und darf nicht ohne Einverständnis der fachtechnischen Objektüberwachung abgelöst werden.

Außervertragliche Leistungen

Stundenlohnarbeiten:

Anweisung, Unterschrift und Begründung nur durch TGA-Bauleitung.

Ausführung nur nach vorheriger Abstimmung und Genehmigung der Kosten durch TGA-Bauleitung.

2.0 Folgender Leistungsinhalt ist zu erbringen

2.1 Weiterführende Planungen:

Nach Eingang der aufgeführten Unterlagen soll der Auftragnehmer die ergänzenden Angaben zur Bauausführung machen, die Werkstatt- und Montagepläne inkl. Stromlaufpläne der Verteilungen anfertigen sowie die Selektivitätsberechnungen erstellen.

Leistungen im einzelnen:

Schaltanlagen, Verteilungen, Bedienungstafeln usw. aus denen die Lage und Bedienbarkeit hervorgehen, müssen maßstäblich dargestellt werden und bedürfen der Genehmigung durch die Projektleitung TGA.

Übernahme, Überprüfung und Fortschreibung von bisher schon erfolgten Bauangaben, Montagekoordinationen sowie den Angaben zum sonstigen Ausbau aufgrund eigener Montageplanung. Ausarbeiten der erforderlichen Steuerungen.

Einholen von Sichtvermerken bei der fachtechnischen Objektüberwachung zu allen Ergebnissen eigener Werkstatt- und Montageplanung vor Beginn der Fertigung bzw. Montage.

Alle Unterlagen sind 2-fach einzureichen und werden 1-fach zurückgereicht.

2.2 Anträge, Genehmigungen, Prüfungen und Abnahmen:

Stellen der erforderlichen Anträge. Einholen der erforderlichen Genehmigungen, Sichtvermerke u. ä. Beschaffung der erforderlichen Prüfungen und Abnahmen. Teilnahme an Bauabnahmen u. ä., soweit erforderlich. Kopien der Anträge und die Originale der Genehmigungen usw. sind der fach- technischen Objektüberwachung auszuhändigen. Die evtl. anfallenden Kosten werden nicht gesondert vergütet.

2.3 Zusammenwirken mit dem Bauablauf:

Kontrolle der Einhaltung der gestellten Bauanforderungen. Kontrolle des rechtzeitigen Entstehens der erforderlichen bauseitigen Voraussetzungen für die eigenen Arbeiten. Dispositionen der eigenen Arbeit, so daß diese in der geforderten Qualität und vollständig zur rechten Zeit fertig ist. Koordination der eigenen Arbeiten mit denen anderer Gewerke. Teilnahme an Baubesprechungen.

03 LV Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage**LEISTUNGSVERZEICHNIS****2.4 Fachleistungen:**

Lieferung, Montage, Schaltarbeiten, Inbetriebnahme, Prüfung, Mängelbeseitigung. Übergabe einschl. aller Nebenleistungen, soweit nicht positioniert. Lieferung aller Angaben für bauseits zu erbringende Leistungen z. B. Anzeichnen.

2.5 Erstellung und Aushändigung der Bestandsunterlagen:

Die Bestands- und Revisionsunterlagen sind nach Erstellung auszuhändigen an die fachtechnische Objektüberwachung - siehe auch Punkt 2.4

Dazu sind zunächst die Originale einzureichen. Erst nach Erteilung des Anerkennungsvermerkes sind Kopien bzw. Datenträger anzufertigen und wie angegeben zu verwenden.

Eine Liste aller Unterlagen ist vorzuheften, auf ihr erfolgt der Anerkennungsvermerk.

2.6 Einweisung des Bedienungspersonals:

Der Auftragnehmer hat vom Auftraggeber das einzuweisende Bedienungspersonal und dessen Sprecher nominieren zu lassen. Er hat die Einweisung vorzunehmen. Es gibt zu jedem Technikbereich eine Einweisung. Weitere Einweisungen sind gesondert zu vergüten. Die Einweisung ist abgeschlossen, wenn der Sprecher diese schriftlich bestätigt. Die Bestätigung ist der TGA-Bauleitung auszuhändigen.

3.0 Liefer- und Leistungsumfang und handwerkliche Ausführung**3.1 Materialien:**

Bei allen Stoffen und Bauteilen ist weitestgehend nur ein Fabrikat zu verwenden.

3.2 Handwerkliche Ausführung:**Schall-Brandschutzisolierung:**

Allergrößten Wert ist auf Isolierung gegen Schallübertragung zu legen. Es ist darauf zu achten, dass bei Wand- und Deckendurchführungen eine entsprechende Schallisolation vorzusehen ist. Des weiteren ist bei Rohrdurchführungen durch Wände und Decken darauf zu achten, dass der entsprechende Brandschutz eingehalten wird. Hier ist die Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie (MLAR) einzuhalten.

3.3 Liefer- und Leistungsumfang (Kalkulationsumfang):

Hierzu gehört das Liefern, Verlegen, Montieren und Anschließen aller im Leistungsverzeichnis im einzelnen genannten Bauteile und Geräte bis zur betriebsfertigen Anlage einschl. aller Nebenleistungen (gem. DIN) sowie erforderlicher Befestigungs- und Anschlußmaterialien einschl.

Kosten für Montageleitung und -beaufsichtigung sowie Inbetriebnahmen.

3.4 Hinweise zum Unfallschutz:

Der Auftragnehmer ist alleine für die Einhaltung der zu beachtenden Unfallverhütungsvorschriften im Rahmen seiner Arbeiten verantwortlich. Bei Arbeiten in der Nähe spannungsführender Teile hat er insbesondere die UVV, VBG 4 etc. einzuhalten.

Die Kosten für die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen sind in die Angebotspreise einzurechnen. Ein SiGe-Koordinator betreut die Baustelle. Leistungen sind mit ihm abzustimmen.

Nebenkosten

Für die Stromversorgung werden dem Auftragnehmer im Bereich der vorhandenen Gebäude Anschlussmöglichkeiten zur Verfügung gestellt.

Die Beleuchtung der Arbeitsstätte ist vom Auftragnehmer selbständig durchzuführen, soweit das Tageslicht nicht ausreicht. Auf Verlangen hat der Auftragnehmer den Nachweis für die Einhaltung der gesetzlichen und behördlichen Vorgaben, insbesondere der Emissions- und Immissionsrichtwerte, zu erbringen.

- Brauchwasser für die Aufbereitung von Baustoffen und zur Reinigung wird im Baustellenbereich vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt.

Eine Baustellenumlage in Höhe von 0,50% wird dem Auftragnehmer als pauschale Kostenbeteiligung vom

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03 LV Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Nettobetrag der Abschlags- und Schlusszahlungen abgezogen

- für die bauseitige Bereitstellung und Vorhaltung der Sanitäranlagen
- für die Bereitstellung und Vorhaltung der Entnahmemöglichkeiten für Bauwasser und Baustrom sowie dessen Verbräuche.

Im Leistungsverzeichnis enthaltene Ca.-Angaben dienen ausschließlich der Orientierung und stellen keine unverbindlichen Schätzwerte dar. Sie sind als Grundlage für die Kalkulation zu verwenden.

Für sämtliche Ca.-Angaben in diesem Leistungsverzeichnis gilt daher:

„Für alle Ca./Mind.-Angaben gilt eine Toleranz von $\pm 5\%$, für alle Mind.- sowie Bis-Angaben gilt eine Toleranz von $+5\%$ “

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage
LEISTUNGSVERZEICHNIS		
<p>01 Titel Brandmeldeanlage</p> <p>01.1 Brandmeldezentrale (BMA - Hauptzentrale)</p> <p>Adressierbare Brandmeldeanlage einschließlich aller für den ordnungsgemäßen Betrieb erforderlichen Komponenten, Schnittstellen, Systemmodule, Verdrahtungen, Zubehörteile, Beschriftungen sowie Nebenleistungen.</p> <p>Die Ausführung hat den einschlägigen Normen und Richtlinien zu entsprechen, insbesondere DIN EN 54, DIN VDE 0833-2, DIN 14675 sowie den jeweils geltenden VdS-Richtlinien, jeweils oder gleichwertig, soweit anwendbar.</p> <p>Die Brandmeldezentrale muss mindestens folgende Funktionen und Eigenschaften erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • modular erweiterbares System für die projektspezifisch erforderliche Anzahl an Funktions- und Erweiterungsmodulen • Ringleitungsbetrieb mit Kurzschluss- und Unterbrechungstoleranz einschließlich Stichleitungsabgängen, sofern systemtechnisch vorgesehen • Ringbus-Installation über geeignete Fernmeldeleitung gemäß Herstellerangaben • Betriebsarten zur Reduzierung von Falschalarmen gemäß DIN VDE 0833-2 oder gleichwertig • Schnittstelle für Feuerwehrbedienfeld und Übertragungseinrichtung, sofern im Projekt gefordert • Anschluss an grafische Managementsysteme • Möglichkeit zur rechnergestützten Ferndiagnose • Bedienteil mit alphanumerischer Anzeige • Ereignisspeicher für melde- und systemrelevante Vorgänge • Schnittstelle für internen Protokolldrucker oder vergleichbare Dokumentationsausgabe • Anschlussmöglichkeit für überwachte Akkumulatoren • Überwachungseingang für ein externes Netzteil, sofern vorgesehen • Funktionen zur redundanten Überwachung der relevanten Überwachungsbereiche gemäß Projektanforderung • Anschluss und Überwachung busversorgter, synchron gesteuerter akustischer Alarmierungseinrichtungen nach DIN EN 54-3 oder gleichwertig • Anschluss und Überwachung optischer Alarmgeber nach DIN EN 54-23 oder gleichwertig • busversorgte Warntongebener und Signalgeber je Ringbus, sofern im Systemkonzept vorgesehen • automatische Wiederverfügbarkeit der Signalgeber nach Kurzschluss innerhalb kurzer Zeit; der Nachweis ist vom Bieter zu erbringen 		
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Technische Daten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nennfrequenz: 50 bis 60 Hz • Ausgangsspannung: 12 V DC • Umgebungstemperatur: -5 °C bis +45 °C • relative Luftfeuchte: kleiner 95 % <p>Leistungsumfang</p> <p>Zum Leistungsumfang gehören mindestens:</p> <p>Lieferung der kompletten Brandmeldezentrale einschließlich aller erforderlichen Module und NebenkompONENTEN fachgerechte Montage, Verdrahtung und Beschriftung, Funktionsprüfung und Übergabe in betriebsbereitem Zustand</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>	1 St	EP	GP
01.2	<p>Peripheriemodul</p> <p>Peripheriemodul zur Erweiterung einer Brandmeldeanlage mit Schnittstellen zur Anbindung eines Feuerwehrbedienfeldes und einer Übertragungseinrichtung sowie mit mindestens einem zusätzlichen Steckplatz für ein Mikromodul.</p> <p>Das Modul muss mindestens drei frei programmierbare Sammelrelais bereitstellen, wahlweise als überwachte Relais oder als potenzialfreie Kontakte bis 30 V DC, entsprechend dem Systemkonzept des angebotenen Fabrikats.</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>	1 St	EP	GP
01.3	<p>Erweiterungsmodul mit drei zusätzlichen</p> <p>Erweiterungsmodul zur Erweiterung einer Brandmeldeanlage mit drei zusätzlichen Steckplätzen für Mikromodule, geeignet zur systemkonformen Funktionserweiterung des angebotenen Fabrikats.</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>	1 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.4	Ringmodul, Melder, Warntongeber, Signalsockel Ringmodul zur Einbindung von Prozessanalogmeldern, adressierbaren Warntongebnern und Signalsockeln in einen Ringbus einer Brandmeldeanlage, einschließlich der hierfür erforderlichen Kommunikations- und Überwachungsfunktionen, systemkompatibel zum angebotenen Fabrikat. Fabrikat/Typ: '.....' liefern und betriebsfertig montieren	4 St	EP	GP
01.5	Netzwerk-Interface Netzwerk-Interface-Modul zur Anbindung von Netzwerkteilnehmern mit Unterstützung eines standardisierten, industriellen Kommunikationsprotokolls oder gleichwertig, für eine Ringstruktur mit Unterbrechungs- und Kurzschlussstoleranz. Fabrikat/Typ: '.....' liefern und betriebsfertig montieren	1 St	EP	GP
01.6	Akku 12V/24Ah Akkumulator für die Brandmeldezentrale, geeignet zur Versorgung des angebotenen Systems, mit einer Nennspannung von 12 V und einer Kapazität von 24 Ah oder gleichwertig. Fabrikat/Typ: '.....' liefern und betriebsfertig montieren	4 St	EP	GP
01.7	Brandschutzgehäuse (F30) Brandschutz-Hängegehäuse zur Aufnahme einer Brandmeldezentrale einschließlich der hierfür erforderlichen Befestigungs-, Montage- und Zubehörteile. Das Hängegehäuse muss mindestens folgende Eigenschaften erfüllen: <ul style="list-style-type: none"> • Feuerwiderstand und Funktionserhalt von mindestens 30 			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Minuten, nachzuweisen nach DIN 4102-12 oder gleichwertig</p> <ul style="list-style-type: none"> • brandschutzwirksame Dämmung gegen thermische Einwirkung über mindestens 30 Minuten • rauchdichte Ausführung • integriertes Tragschienensystem zur Aufnahme der Brandmeldezentrale • Oberflächenbeschichtung bzw. verwendete Baustoffe mindestens Baustoffklasse A2, nicht brennbar, oder gleichwertig • integriertes Belüftungssystem mit aktiver Ventilation über Innenlüfter, sofern für den bestimmungsgemäßen Betrieb erforderlich • Schutzart mindestens IP41 oder gleichwertig <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>			
		1 St	EP	GP
01.8	<p>Brandmeldezentrale (Bibliothek - Unterzentrale)</p> <p>Adressierbare Brandmeldeanlage einschließlich aller für den ordnungsgemäßen Betrieb erforderlichen Komponenten, Schnittstellen, Systemmodule, Verdrahtungen, Zubehörteile, Beschriftungen sowie Nebenleistungen.</p> <p>Die Ausführung hat den einschlägigen Normen und Richtlinien zu entsprechen, insbesondere DIN EN 54, DIN VDE 0833-2, DIN 14675 sowie den jeweils geltenden VdS-Richtlinien, jeweils oder gleichwertig, soweit anwendbar.</p> <p>Die Brandmeldezentrale muss mindestens folgende Funktionen und Eigenschaften erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • modular erweiterbares System für die projektspezifisch erforderliche Anzahl an Funktions- und Erweiterungsmodulen • Ringleitungsbetrieb mit Kurzschluss- und Unterbrechungstoleranz einschließlich Stichleitungsabgängen, sofern systemtechnisch vorgesehen • Ringbus-Installation über geeignete Fernmeldeleitung gemäß Herstellerangaben • Betriebsarten zur Reduzierung von Falschalarmen gemäß DIN VDE 0833-2 oder gleichwertig • Schnittstelle für Feuerwehrbedienfeld und Übertragungseinrichtung, sofern im Projekt gefordert • Anschluss an grafische Managementsysteme • Möglichkeit zur rechnergestützten Ferndiagnose • Bedienteil mit alphanumerischer Anzeige • Ereignisspeicher für melde- und systemrelevante Vorgänge <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> • Schnittstelle für internen Protokolldrucker oder vergleichbare Dokumentationsausgabe • Anschlussmöglichkeit für überwachte Akkumulatoren • Überwachungseingang für ein externes Netzteil, sofern vorgesehen • Funktionen zur redundanten Überwachung der relevanten Überwachungsbereiche gemäß Projektanforderung • Anschluss und Überwachung busversorgter, synchron gesteuerter akustischer Alarmierungseinrichtungen nach DIN EN 54-3 oder gleichwertig • Anschluss und Überwachung optischer Alarmgeber nach DIN EN 54-23 oder gleichwertig • busversorgte Warntongeber und Signalgeber je Ringbus, sofern im Systemkonzept vorgesehen • automatische Wiederverfügbarkeit der Signalgeber nach Kurzschluss innerhalb kurzer Zeit; der Nachweis ist vom Bieter zu erbringen <p>Technische Daten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nennfrequenz: 50 bis 60 Hz • Ausgangsspannung: 12 V DC • Umgebungstemperatur: -5 °C bis +45 °C • relative Luftfeuchte: kleiner 95 % <p>Leistungsumfang</p> <p>Zum Leistungsumfang gehören mindestens:</p> <p>Lieferung der kompletten Brandmeldezentrale einschließlich aller erforderlichen Module und Nebenkompontenten fachgerechte Montage, Verdrahtung und Beschriftung, Funktionsprüfung und Übergabe in betriebsbereitem Zustand</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>			Übertrag:
		1 St	EP	GP
01.9	<p>Peripheriemodul</p> <p>Peripheriemodul zur Erweiterung einer Brandmeldeanlage mit Schnittstellen zur Anbindung eines Feuerwehrbedienfeldes und einer Übertragungseinrichtung sowie mit mindestens einem zusätzlichen Steckplatz für ein Mikromodul.</p> <p>Das Modul muss mindestens drei frei programmierbare Sammelrelais bereitstellen, wahlweise als überwachte Relais</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>oder als potenzialfreie Kontakte bis 30 V DC, entsprechend dem Systemkonzept des angebotenen Fabrikats.</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>	1 St	EP	GP
01.10	<p>Erweiterungsmodul 3-fach</p> <p>Erweiterungsmodul zur Erweiterung einer Brandmeldeanlage mit drei zusätzlichen Steckplätzen für Mikromodule, geeignet zur systemkonformen Funktionserweiterung des angebotenen Fabrikats.</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>	1 St	EP	GP
01.11	<p>Ring-Modul, Melder, Warntongeber, Signalsockel</p> <p>Ringmodul zur Einbindung von Prozessanalogmeldern, adressierbaren Warntongebnern und Signalsockeln in einen Ringbus einer Brandmeldeanlage, einschließlich der hierfür erforderlichen Kommunikations- und Überwachungsfunktionen, systemkompatibel zum angebotenen Fabrikat.</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>	3 St	EP	GP
01.12	<p>Netzwerk-Interface-Modul</p> <p>Netzwerk-Interface-Modul zur Anbindung von Netzwerkteilnehmern mit Unterstützung eines standardisierten, industriellen Kommunikationsprotokolls oder gleichwertig, für eine Ringstruktur mit Unterbrechungs- und Kurzschluss toleranz.</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>	1 St	EP	GP
		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.13	Akku 12V/24Ah Akkumulator für die Brandmeldezentrale, geeignet zur Versorgung des angebotenen Systems, mit einer Nennspannung von 12 V und einer Kapazität von 24 Ah oder gleichwertig. Fabrikat/Typ: '.....' liefern und betriebsfertig montieren	4 St	EP	GP
01.14	Brandschutzgehäuse Brandschutz-Hängegehäuse zur Aufnahme einer Brandmeldezentrale einschließlich der hierfür erforderlichen Befestigungs-, Montage- und Zubehörteile. Das Hängegehäuse muss mindestens folgende Eigenschaften erfüllen: <ul style="list-style-type: none"> • Feuerwiderstand und Funktionserhalt von mindestens 30 Minuten, nachzuweisen nach DIN 4102-12 oder gleichwertig • brandschutzwirksame Dämmung gegen thermische Einwirkung über mindestens 30 Minuten • rauchdichte Ausführung • integriertes Tragschienensystem zur Aufnahme der Brandmeldezentrale • Oberflächenbeschichtung bzw. verwendete Baustoffe mindestens Baustoffklasse A2, nicht brennbar, oder gleichwertig • integriertes Belüftungssystem mit aktiver Ventilation über Innenlüfter, sofern für den bestimmungsgemäßen Betrieb erforderlich • Schutzart mindestens IP41 oder gleichwertig Fabrikat/Typ: '.....' liefern uns betriebsfertig montieren	1 St	EP	GP
01.15	Optischer Signalgeber, rot Optischer Signalgeber für Brandmeldeanlagen zur Wand- und Deckenmontage in roter Blitzfarbe. Der Signalgeber muss mindestens folgende Anforderungen erfüllen:			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> • Ausführung nach DIN EN 54-23 oder gleichwertig • geeignet für Wand- und Deckenmontage • Betriebsspannung 12 bis 29 V DC • rote optische Signalisierung • maximale Lichtstärke bis 60 cd effektiv • geeigneter Signalisierungsbereich für die vorgesehenen Montagearten und baulichen Gegebenheiten • Farbe des Sockels rot oder vergleichbar zu RAL 3020 <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>			Übertrag:
		3 St	EP	GP
01.16	<p>Handmeldergehäuse mit Glas, rot</p> <p>Handmeldergehäuse für Brandmeldeanlagen für einen manuellen Brandmelder in roter Ausführung, vergleichbar RAL 3020, in flacher Bauform für Aufputzmontage.</p> <p>Das Gehäuse muss mindestens folgende Eigenschaften erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geeignet zur Aufnahme eines manuellen Brandmelders mit Glasscheibe • steckbare Anschlussklemmen oder gleichwertige Anschlussmöglichkeit • mehrere Kabeleinführungen, geeignet für obere, untere und rückseitige Leitungszuführung • Befestigungsmöglichkeit auf handelsüblichen Unterputz-Installationsdosen oder gleichwertigen Montagesystemen • Bedien- und Servicefunktion zum Prüfen, Öffnen und Rücksetzen • Möglichkeit zur Kennzeichnung eines nicht betriebsbereiten Melders als „Außer Betrieb“ • Schutzart mindestens IP 44 in Verbindung mit dem vorgesehenen Elektronikmodul • geeignet für Aufputzmontage <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>			
		21 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.17	<p>Elektronik-Modul Handmelder</p> <p>Elektronikmodul für einen manuellen Brandmelder zur Verwendung in einer Brandmeldeanlage mit Alarm- und Betriebsanzeige, Alarmspeicherung sowie Anschlussmöglichkeit für Standard-Handmelder oder gleichwertig.</p> <p>Das Modul muss mindestens folgende Eigenschaften erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geeignete Funktion zur Alarmanzeige und Speicherung des ausgelösten Alarms • Betrieb mit Betriebsanzeige grün und Alarmanzeige rot oder gleichwertig • integrierter Leitungstrenner oder gleichwertige Schutzfunktion • flache Bauform • steckbare Anschlussklemmen oder gleichwertige Anschlussmöglichkeit • geeignete Kabeleinführungen für die Leitungszuführung • Befestigungsmöglichkeit auf handelsüblichen Unterputz-Installationsdosen oder gleichwertigen Montagesystemen • Bedien- und Servicefunktionen zum Testen, Öffnen und Rücksetzen • Möglichkeit zur Kennzeichnung eines nicht betriebsbereiten Melders als „Außer Betrieb“ • Schutzart mindestens IP 44 in geeignetem Gehäuse oder gleichwertig • Gehäuse aus geeignetem, robustem Kunststoffwerkstoff oder gleichwertig • Wenn das Modul ohne Busanbindung eingesetzt wird, muss eine Grundfunktion als manueller Brandmelder sichergestellt sein. <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>	21 St	EP	GP
01.18	<p>Thermodifferentialmelder</p> <p>Thermodifferentialmelder für Brandmeldeanlagen zur Erkennung von Bränden mit schneller und langsamer Temperaturentwicklung für eine adressierbare Brandmeldeanlage.</p> <p>Der Melder muss mindestens folgende Funktionen und Eigenschaften erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kombinierte Brandfrüherkennung durch Temperaturdifferenz 			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>und Maximalwertauslösung</p> <ul style="list-style-type: none"> • geeignete Auswertung mit dezentraler Intelligenz oder gleichwertiger Funktionsweise • Eigenüberwachung und Funktionskontrolle • Alarm- und Betriebsdatenspeicherung • Alarmanzeige und separate Betriebsanzeige • Softadressierung oder gleichwertige Adressierung • integrierter Leitungstrenner oder gleichwertige Schutzfunktion • Anschlussmöglichkeit für eine Melderparallelanzeige • Technische Mindestanforderungen • Überwachungsfläche: etwa 30 m² oder projektspezifisch gleichwertig • Überwachungshöhe: etwa 7,5 m oder projektspezifisch gleichwertig • Schutzart mindestens IP 40 mit Sockel oder gleichwertig • Gehäuse aus ABS oder gleichwertigem Werkstoff • Farbe weiß, vergleichbar RAL 9010 <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>			Übertrag:
		2 St	EP	GP
01.19	<p>O2T Multisensormelder weiß</p> <p>Multisensormelder für Brandmeldeanlagen zur Brandfrüherkennung mit kombinierter optischer Rauch- und Wärmeerfassung für die Erkennung von Schwelbränden bis hin zu offenen Bränden bei gleichmäßigem Ansprechverhalten.</p> <p>Der Melder muss mindestens folgende Eigenschaften erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • zwei optische Rauchsensoren mit unterschiedlicher Auswertung zur Rauchklassifizierung • zusätzliche thermische Auswertung zur Erkennung von Temperaturanstiegen • Reduzierung von Täuschungsalarmen, insbesondere durch Wasserdampf oder Staub • integrierter Leitungstrenner oder gleichwertige Schutzfunktion • Anschlussmöglichkeit für eine Melderparallelanzeige • Betriebsspannung: 8 bis 42 V DC • Schutzart mindestens IP 40 mit Sockel oder gleichwertig 			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> Gehäuse aus ABS oder gleichwertigem Werkstoff <p>Übertrag:</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p> <p style="text-align: right;">83 St EP GP</p>			
01.20	<p>Multisensormelder weiß</p> <p>Multisensormelder für Brandmeldeanlagen mit integrierter akustischer Alarmierung zur Brandfrüherkennung mit kombinierter Rauch- und Wärmeerkennung. Im Melder ist ein integrierter Warntongebner vorzusehen.</p> <p>Der Melder muss mindestens folgende Eigenschaften erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> kombinierte Branddetektion durch optische und thermische Auswertung integrierter akustischer Signalgeber der Schallpegel muss in mehreren Stufen programmierbar sein, mindestens acht Stufen automatische Synchronisation mehrerer Signalgeber untereinander keine separate externe Spannungsversorgung für den integrierten Warntongebner erforderlich keine zusätzliche Kurzadresse für den integrierten Warntongebner erforderlich integrierter Leitungstrenner oder gleichwertige Schutzfunktion Anschlussmöglichkeit für eine Melderparallelanzeige, sofern systemtechnisch vorgesehen Betriebsspannung: 8 bis 42 V DC Schutzart mindestens IP43 mit Sockel oder gleichwertig Gehäuse aus ABS oder gleichwertigem Werkstoff Farbe: weiß, vergleichbar RAL 9010 <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p> <p style="text-align: right;">88 St EP GP</p>			
01.21	<p>Melderschild für nichtautomatische Brandmelder</p> <p>Melderschild zur Kennzeichnung eines nichtautomatischen Brandmelders zur eindeutigen Kennzeichnung eines nichtautomatischen Brandmelders mit Angabe von Meldernummer und Meldergruppe.</p> <p>Die Ausführung muss mindestens folgende Anforderungen</p> <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> dauerhaft gut lesbare Beschriftung gemäß DIN 1450 oder gleichwertig Ausführung nach den jeweils geltenden technischen Anschlussbedingungen oder gleichwertig geeignet zur eindeutigen und normgerechten Kennzeichnung im Brandmeldeanlagenkontext <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>			Übertrag:
		21 St	EP	GP
01.22	<p>Melderschild für automatische Brandmelder</p> <p>Melderschild zur Kennzeichnung eines automatischen Brandmelders zur eindeutigen Kennzeichnung eines automatischen Brandmelders mit Angabe von Meldernummer und Meldergruppe.</p> <p>Die Ausführung muss mindestens folgende Anforderungen erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> dauerhaft gut lesbare Beschriftung gemäß DIN 1450 oder gleichwertig Schriftgröße geeignet zur sicheren Erkennbarkeit in Abhängigkeit von der Raumhöhe und den örtlichen Gegebenheiten Ausführung nach den jeweils geltenden technischen Anschlussbedingungen oder gleichwertig <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>			
		171 St	EP	GP
01.23	<p>Meldersockel Standard weiß</p> <p>Meldersockel für Brandmelder zur Aufnahme eines Brandmelders in geeigneter Ausführung für die vorgesehene Anlage.</p> <p>Technische Mindestanforderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Material: ABS oder gleichwertig 			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<div>Übertrag:</div> <ul style="list-style-type: none">Farbe: weiß, vergleichbar RAL 9010 <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p> <div>171 St EP GP</div>			
01.24	FW-Schlüsseldepot (FSD) mit Sabotageschutz <p>Feuerwehr-Schlüsseldepot zur schnellen und gewaltfreien Objektöffnung im Alarmfall.</p> <p>Die Ausführung muss den Anforderungen der zuständigen Feuerwehr sowie den geltenden technischen Regeln entsprechen, insbesondere DIN 14675 Klasse 3 oder gleichwertig und, sofern für das Projekt gefordert, mit VdS-Anerkennung oder gleichwertig.</p> <p>Das Feuerwehr-Schlüsseldepot muss mindestens folgende Eigenschaften und Funktionen erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none">geeignete Ausführung für den schnellen und gewaltfreien Objektzutritt im AlarmfallAußentür mit Schutz gegen unbefugte Manipulation, einschließlich Anbohrschutzintegrierte Heizung für die Außentür, sofern betrieblich erforderlichintegrierte LED-Beleuchtung des DepotbereichsInnentür mit geeignetem Schließsystem oder Vorrichtung für ProfilzylinderBlendrahmen, Montageflansch und erforderliches BefestigungsmaterialAnschlusskabel in ausreichender Länge für die Montage und InbetriebnahmeVorrichtung zur Überwachung und Statusanzeige des Objektschlüsselsgeeignete SchlüsselplombeRückmeldekontakt und Mikroschalter zur Überwachung der Außentürintegrierter Spannungswandler oder gleichwertige Versorgungseinheitdoppelte Überwachung des Objektschlüssels oder gleichwertiges ÜberwachungssystemMontageanleitung und erforderliches Zubehör für die fachgerechte InstallationDie Ausstattung des Feuerwehr-Schlüsseldepots ist <div>Übertrag:</div>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	entsprechend den Anforderungen der örtlich zuständigen Feuerwehr vorzusehen.			Übertrag:
	Fabrikat/Typ: '.....'			
	liefern und betriebsfertig montieren	1 St	EP	GP
01.25	Schlüsseldepotadapter Schlüsseldepotadapter zur Anbindung eines Feuerwehr-Schlüsseldepots an eine Brandmeldezentrale zur elektrischen und funktionalen Verbindung zwischen Feuerwehr-Schlüsseldepot und Brandmeldezentrale. Der Adapter muss die Anbindung eines Feuerwehr-Schlüsseldepots in geeigneter Ausführung an die Brandmeldezentrale ermöglichen und die hierfür erforderlichen Schnittstellen, Signale und Überwachungsfunktionen bereitstellen. Fabrikat/Typ: '.....'			
	liefern und betriebsfertig montieren	1 St	EP	GP
01.26	Regenschutzdach Regenschutzdach für FW-Schlüsseldepot Fabrikat/Typ: '.....'			
	liefern und betriebsfertig montieren	1 St	EP	GP
01.27	Freischaltelement (FSE) Freischaltelement zur Ansteuerung eines Feuerwehr-Schlüsseldepots als zusätzliches Entriegelungselement zur manuellen Freigabe eines Feuerwehr-Schlüsseldepots über die Brandmeldezentrale durch Einsatzkräfte. Das Freischaltelement muss mindestens folgende Anforderungen erfüllen: • geeignet zur Unterputzmontage oder zum Einbau in Säulen			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> • vorgerichtet zur Aufnahme eines Profilhalbzylinders geeigneter Länge • einschließlich Anschlussleitung in für die Montage ausreichender Länge • geeignet zur Funktionserweiterung einer Brandmeldeanlage im Zusammenhang mit einem Feuerwehr-Schlüsseldepot <p>Übertrag:</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p> <p style="text-align: right;">1 St EP GP</p>			
01.28	<p>Edelstahlsäule zum Ausgießen</p> <p>Edelstahlsäule zur freistehenden Montage von Feuerwehr-Schlüsseldepot und Freischaltelement</p> <p>Die Säule muss für den vorgesehenen Montageort geeignet sein und eine fachgerechte, stabile und dauerhaft witterungsbeständige Befestigung ermöglichen. Die Ausführung hat den geltenden technischen Regeln zu entsprechen, insbesondere den für das Projekt maßgeblichen Anforderungen nach DIN 14675 oder gleichwertig sowie, sofern gefordert, mit VdS-Anerkennung oder gleichwertig.</p> <p>Gehäuse aus Edelstahl</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p> <p style="text-align: right;">1 St EP GP</p>			
01.29	<p>LED-Blitzleuchte für Feuerwehr-Anlagen</p> <p>Blitzleuchte für Edelstahlsäule in witterungsbeständiger Ausführung zur Verwendung auf einer Edelstahlsäule.</p> <p>Die Blitzleuchte muss mindestens folgende Anforderungen erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geeignet für den Außeneinsatz • Schutzart mindestens IP67 • LED-Technik • Farbkalotte entsprechend den technischen Anschlussbedingungen der zuständigen Feuerwehr • integrierter Spannungswandler für eine Versorgungsspannung von 12 bis 30 V DC • Blitzfrequenz etwa 1 Hz • Leistungsaufnahme etwa 2 W oder gleichwertig • Die Ausführung muss für die vorgesehene Montage an einer <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Edelstahlsäule geeignet sein.			Übertrag:
	Fabrikat/Typ: '.....'			
	liefern und betriebsfertig montieren			
		1 St	EP	GP
01.30	FW-Info- & Bediensystem (FAT + FBF) FW-Info- und Bediensystem, Format A3, rot zur Aufnahme von Feuerwehr-Informations- und Bedieneinrichtungen für eine Brandmeldeanlage. Das System ist als zweiflügeliges Stahlblechgehäuse für Aufputz- und Unterputzmontage auszuführen. Beide Türflügel müssen über eine Feuerwehrschiessung gemeinsam zu öffnen sein. Die Ausführung ist vorzusehen mit Vorbereitung für den Einbau eines Profilhalbzylinders oder gleichwertig. Ein Türflügel muss zusätzlich über ein integriertes Schloss separat öffnbar sein. Das Feuerwehr-Info- und Bediensystem muss mindestens für die Aufnahme folgender Komponenten geeignet sein: <ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehrranzeigetableau • Feuerwehrbedienfeld • optionaler Handfeuermelder • Die Ansteuerung des Feuerwehrranzeigetableaus hat über eine geeignete Schnittstelle der Brandmeldezentrale zu erfolgen. Die genaue Ausführung ist mit der örtlich zuständigen Feuerwehr abzustimmen. Technische Mindestanforderungen <ul style="list-style-type: none"> • Schutzart mindestens IP 30 • Gehäuse aus Stahlblech • Farbe rot, vergleichbar RAL 3000 • Lieferung ohne Schließzylinder, sofern nicht projektbezogen anders gefordert Fabrikat/Typ: '.....' liefern und betriebsfertig montieren			
		1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.31	<p>Laufkartengehäuse für Erweiterung DIN-A3, rot</p> <p>Laufkartengehäuse für Feuerwehrlaufkarten, DIN A3 zur Aufnahme von Feuerwehrlaufkarten im Format A3 für eine Brandmeldeanlage.</p> <p>Das Gehäuse muss mindestens folgende Anforderungen erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geeignete Ausführung für Aufputz- und Unterputzmontage • Türöffnung über Feuerweherschließung oder gleichwertiges Schließsystem • Vorbereitung zur Aufnahme eines Profilhalbzylinders oder gleichwertig • mindestens ein Aufnahmefach für Feuerwehrlaufkarten im Format A3 • Beschriftung der Tür mit geeigneter Kennzeichnung für Feuerwehrlaufkarten • Abmessungen geeignet für die vorgesehene Anzahl an Laufkarten und den Montageort • Ausführung in roter Farbe, vergleichbar RAL 3000 <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>	1 St	EP	GP
01.32	<p>Feuerwehr-Laufkarte DIN A3, laminiert</p> <p>Feuerwehr-Laufkarte, DIN A3, laminiert für eine Brandmeldeanlage im Format DIN A3 quer, entsprechend DIN 14675 oder gleichwertig sowie den Vorgaben der örtlich zuständigen Feuerwehr.</p> <p>Die Feuerwehr-Laufkarte muss mindestens folgende Anforderungen erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausführung für jede Meldergruppe • dauerhaft stabile, lichtbeständige und vergilbungsfreie Ausführung • laminiert bzw. in einer reißfesten, schützenden Hülle ausgeführt <p>Vorderseite mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nummer der Meldergruppe • Gebäudeübersicht mit Bezeichnung der Gebäudeteile • Geschosskennzeichnung • Raumkennzeichnungen • Feuerwehruzugang und Einsatzwege • 			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Rückseite mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • zugehöriger Meldergruppe und den zugehörigen Meldern • Gebäudeübersicht der betreffenden Meldergruppe • Geschoss- und Raumbezeichnung • Einsatzweg farblich gekennzeichnet, sofern von der Feuerwehr gefordert • Bedienungsstellen für stationäre Löschanlagen, sofern vorhanden • Reiter oder gleichwertiges Ordnungssystem nach Vorgabe • Zeichnungssymbole und Darstellungsweise nach Vorgabe der örtlich zuständigen Feuerwehr <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und hinterlegen</p>	70 St	EP	GP
01.33	<p>Überspannungsschutz-Verteiler in Edelstahl-Standsäule,</p> <p>Überspannungsschutz-Verteiler für Edelstahlsäulen zur Absicherung der Brandmeldeanlage und der angeschlossenen Komponenten gegen Überspannungen über die Anschlussleitungen freistehender Edelstahlsäulen.</p> <p>Der Verteiler ist als Aufputz-Verteiler auszuführen und muss mindestens folgende Eigenschaften erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geeignet zum Schutz der angeschlossenen Einrichtungen vor Überspannungen • Gehäuse mit Deckelkontakt, verschließ- und plombierbar • Aufnahme der erforderlichen Schutz- und Ableiterelemente für Fein- und Grobschutz bis 6 A oder gleichwertig • mit Erdungsblock oder gleichwertiger Erdungseinrichtung • geeignet zur Bestückung mit den für Feuerwehr-Schlüsseldepot, Freischaltelement und Blitzleuchte erforderlichen Schutzkomponenten • VdS-Klasse C oder gleichwertig, sofern für das Projekt gefordert • Die Ausführung hat für den vorgesehenen Montageort und die angeschlossenen Komponenten geeignet zu sein. <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>	1 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.34	<p>Blitzbarriere 20 kA</p> <p>Blitz- und Überspannungsschutzmodul 20 kA zum Schutz von Meldelinien einer Brandmeldeanlage sowie von Mess-, Steuer-, Regelungs- und Telekommunikationssystemen.</p> <p>Das Modul muss mindestens folgende Anforderungen erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geeignet zum Schutz der angeschlossenen Melde- und Kommunikationsleitungen vor Überspannungen • Nennableitstrom bzw. Schutzvermögen mindestens 20 kA oder gleichwertig • geeignet als Basisschutz für den Blitzschutz-Potentialausgleich • geeignet für den vorgesehenen Einbauort und die Anschlussart • systemkompatibel zu den vorgesehenen Leitungen und Komponenten <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>	1 St	EP	GP
01.35	<p>Überspannungsschutz / Netzfeinschutz Typ 3</p> <p>Überspannungsschutzmodul, Netzfeinschutz Typ 3 zum Schutz der angeschlossenen Gleich- und Wechselspannungsversorgung sowie der zugehörigen Leitungen.</p> <p>Das Modul muss mindestens folgende Anforderungen erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geeignet für Gleich- und Wechselspannungs-Systeme • Überspannungsschutz nach Typ 3 oder gleichwertig • schraublose Anschlussklemmen oder gleichwertige Anschlusstechnik • Y-Schaltung oder gleichwertige Schutzbeschaltung • optische Funktionsanzeige • geeignet für den vorgesehenen Einbau- und Anschlussbereich <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>	1 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.36	Überspannungsschutz für TK-Anlagen Überspannungsschutz für Telekommunikations- und Datenleitungen zum Schutz von Telekommunikations- und Datenleitungen einer technischen Anlage. Das Gerät muss mindestens folgende Anforderungen erfüllen: <ul style="list-style-type: none"> • geeignet für Telekommunikations- und Datenübertragungsleitungen • niedriger Schutzpegel bei gleichzeitig hoher Strombelastbarkeit • geeignete Anschlussklemmen in werkzeugloser oder steckbarer Ausführung • geeignet für die erforderliche Übertragungsbandbreite der angeschlossenen Systeme • Montage auf Hutschiene oder gleichwertigem Montagesystem • optische Funktionsanzeige • geeignet für die vorgesehenen Kommunikationsarten, zum Beispiel digitale oder analoge Telekommunikation, sofern projektbezogen erforderlich Fabrikat/Typ: '.....' liefern und betriebsfertig montieren	1 St	EP	GP
01.37	NHXMH-J 3x1,5 mm² NHXMH-J 3x1,5 mm², Cu-Zahl 43, komplett mit allem Zubehör und Befestigungsmaterial, in Installationsrohr, -kanal bzw. auf Kabelträger liefern und betriebsfertig verlegen.	100 m	EP	GP
01.38	Brandmeldekabel JE-H(ST)H...Bd FE180/E30 rot, 2 x 2 x 0,8 mm Brandmeldekabel JE-H(ST)H...Bd FE180/E30 rot mit statischem Schirm nach VDE 0815 2 x 2 x 0,8, Cu-Zahl 25 liefern und betriebsfertig verlegen	800 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.39	Brandmeldekabel J-H(ST)H...LG BMK rot, 2 x 2 x 0,8 mm Brandmeldekabel J-H(ST)H LG BMK rot mit statischem Schirm nach VDE 0815 2 x 2 x 0,8, Cu-Zahl 21 liefern und betriebsfertig verlegen	4.200 m	EP	GP
01.40	Brandmeldekabel J-H(ST)H...LG BMK rot, 6 x 2 x 0,8 mm Brandmeldekabel J-H(ST)H LG BMK rot mit statischem Schirm nach VDE 0815 6 x 2 x 0,8, Cu-Zahl 62 liefern und betriebsfertig verlegen	100 m	EP	GP
01.41	Brandmeldekabel J-H(ST)H...LG BMK rot, 10 x 2 x 0,8 mm Brandmeldekabel J-H(ST)H LG BMK rot mit statischem Schirm nach VDE 0815 10 x 2 x 0,8, Cu-Zahl 102 liefern und betriebsfertig verlegen	100 m	EP	GP
01.42	LWL-Universalkabel U-DQ(ZN)BH 1x24E9/125 OS2 gemäß DIN EN 60794 und IEC 60754-1 LWL-Universalkabel U-DQ(ZN)BH 1x24E9/125 OS2 längswasserdichte LWL-Kabel, ausgestattet mit Singlemode-Fasern E9/125µm gemäß ITU-T Rec. G.652.D, G.657.A1 und IEC 60 793-2-50 Typ B1.3. Der optische Kern jeder Faser besteht aus Quarz Halogenfreiheit: nach IEC 60754-1 - Anzahl Fasern: 24 - Faserkategorie: OS2 - Aufbau: zentrale Bündelader (gel-gefüllt) - Bewehrung: nicht-metallischer Nagetierschutz - Min. Biegeradius fest verlegt / bei Montage: Ca. 15x / 20x Außendurchmesser liefern und betriebsfertig verlegen	150 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.43	Inbetriebnahme/Programmierung Inbetriebnahme und Programmierung der kompletten Brandmeldeanlage Erbringen sämtlicher Leistungen zur Inbetriebnahme, Parametrierung und Programmierung der kompletten Brandmeldeanlage einschließlich aller hierfür erforderlichen Prüfungen, Softwareeinspielungen und Dokumentationen. Leistungsumfang <ul style="list-style-type: none"> • vollständige Prüfung der Anlage einschließlich 100-%-Prüfung aller Melder und angeschlossenen Komponenten gemäß DIN VDE 0833 oder gleichwertig • Einspielen der erforderlichen Software und Hochfahren der Anlage • Programmierung und Parametrierung der Brandmeldeanlage • Überprüfung der angeschlossenen Geräte und Funktionseinheiten • Einweisung des Betriebspersonals • Erstellung eines Prüfprotokolls • Erstellung eines Übergabeprotokolls Leistung komplett	2 St	EP	GP
01.44	Schulung u. Einweisung Schulung und Einweisung in die Brandmeldeanlage für das Betriebspersonal der Brandmeldeanlage einschließlich Bereitstellung eines sach- und anlagenkundigen Technikers. Die Leistung umfasst mindestens: <ul style="list-style-type: none"> • Einweisung in Bedienung, Grundfunktionen und bestimmungsgemäßen Betrieb der Brandmeldeanlage • Schulung durch einen fachkundigen Techniker mit geeigneter Systemkenntnis • Durchführung der Schulung auf Wunsch des Betreibers in mehreren Abschnitten • Übergabe der Bedienungsunterlagen in Kurz- und Langform • Die Schulung ist so zu organisieren, dass das Betriebspersonal die Anlage sicher bedienen und die wesentlichen Funktionen nachvollziehen kann. Leistung komplett	1 psch		GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.45	<p>Dokumentation</p> <p>Dokumentation und Ausführungsunterlagen für die Brandmeldeanlage Erstellen und übergeben vollständiger Dokumentations- und Ausführungsunterlagen für die Brandmeldeanlage nach den jeweils geltenden technischen Regeln, insbesondere nach DIN VDE 0833 und DIN 14675 oder gleichwertig.</p> <p>Die Dokumentation ist in übersichtlicher Form als Bedienungs- und Anlagendokumentation im Format DIN A4 zusammenzustellen und muss mindestens folgende Inhalte umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Installationsplan mit eingezeichneten Grenzen des Sicherungsbereiches • Darstellung der Alarmierungsbereiche • Darstellung der Nutzungsart der Melderbereiche • Bezeichnung der zugeordneten Meldergruppen • Meldergruppenverzeichnis • Liste der Anlagenteile • Blockdiagramm mit Zuordnung und Kennzeichnung von Melderbereichen, Meldergruppen und Meldern • Anlagenbeschreibung • Hinweise zu besonderen Meldern • Darstellung der Verknüpfungen zwischen den Alarmzuständen der Meldergruppen • Die Unterlagen sind so zu erstellen, dass Betrieb, Prüfung, Wartung und Einweisung der Anlage fachgerecht möglich sind. <p>Leistung komplett</p>			
		1 psch		GP
01.46	<p>Instandhaltungs-/Wartungsvertrag</p> <p>Instandhaltungs- und Wartungsvertrag für die Brandmeldeanlage für die Dauer der Gewährleistungsfrist.</p> <p>Der Leistungsumfang ist jährlich zu kalkulieren und umfasst mindestens:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 4 jährliche Inspektionen • 1 jährliche Instandhaltung • alle erforderlichen Fahrtkosten • die erforderliche Dokumentation • alle anfallenden Nebenkosten <p>Der Bieter hat die für die Leistung zuständige Kundendienstorganisation anzugeben und mitzuteilen, ob ein Ersatzteillager verfügbar ist.</p>			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
<p>Nach Eingang einer Störungsmeldung durch den Betreiber hat der Auftragnehmer die Arbeitsaufnahme zur Störungsbeseitigung innerhalb von 4 Stunden sicherzustellen.</p>				
		2 St	EP	GP
01.47	<p>Sachverständigenabnahme</p> <p>Sachverständigenabnahme der Brandmeldeanlage Durchführen der Abnahme der kompletten Brandmeldeanlage durch einen unabhängigen, fachkundigen und für die jeweilige Prüfung geeigneten Sachverständigen entsprechend den geltenden technischen und behördlichen Anforderungen.</p> <p>Die Leistung umfasst mindestens:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Koordination und Herbeiführung der erforderlichen Abnahme • Zusammenstellung, Klärung und Aufbereitung aller für die Abnahme benötigten Unterlagen • Bereitstellung eines sach- und ortskundigen Technikers zur Unterstützung der Abnahme • Übergabe der erforderlichen Dokumentation an den Sachverständigen und den Betreiber • Begleitung der Abnahme bis zur erfolgreichen Durchführung • Sofern für das Projekt erforderlich, sind die jeweils geltenden Prüfanforderungen der zuständigen Behörde und der technischen Regeln einzuhalten. <p>Leistung komplett</p>			
		2 psch	EP	GP
01.48	<p>Feuerwehrabnahme</p> <p>Feuerwehrabnahme der Brandmeldeanlage Unterstützung und Durchführung der Abnahme der Brandmeldeanlage durch die örtlich zuständige Feuerwehr im Zusammenwirken mit dem Betreiber.</p> <p>Die Leistung umfasst mindestens:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenstellung, Prüfung und Klärung aller für die Abnahme erforderlichen Unterlagen • Terminabstimmung im Zusammenwirken mit dem Betreiber und der örtlich zuständigen Feuerwehr • Bereitstellung eines sach- und ortskundigen Technikers zur Begleitung der Abnahme 			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> • Übergabe der erforderlichen Unterlagen und der Dokumentation • Begleitung der Abnahme bis zur vollständigen Durchführung <p>Leistung komplett</p> <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>			
		1 psch		GP
01.49	<p>Koordination/Klärung Feuerwehr-Übertragungseinrichtung</p> <p>Koordination, Klärung und Inbetriebnahme der Übertragungseinrichtung zur Feuerwehr Erbringen aller Leistungen zur fachlichen und organisatorischen Abstimmung, Einrichtung, Montage, Parametrierung und Inbetriebnahme der Übertragungseinrichtung zur Feuerwehr einschließlich aller hierfür erforderlichen Antrags-, Abstimmungs- und Nachweisschritte.</p> <p>Der Leistungsumfang umfasst mindestens:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitung der für den Betreiber erforderlichen Antragsunterlagen • Klärung der geeigneten Übertragungstechnik • Abstimmung der Montageorte mit dem Betreiber und den beteiligten Stellen • Lieferung, Montage und betriebsbereite Inbetriebnahme der erforderlichen Komponenten • Funktionsprüfung und Überprüfung der Übertragungseinrichtung • Abstimmung und Inbetriebnahme in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Konzessionär oder der zuständigen Annahmestelle, soweit erforderlich <p>Leistung komplett</p> <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>			
		1 psch		GP
01.50	<p>Koordination/Abstimmungen/Antragsformalitäten</p> <p>Koordination, Abstimmungen und Antragsformalitäten zur Aufschaltung der Brandmeldeanlage Erbringen aller erforderlichen organisatorischen und fachlichen Leistungen zur Vorbereitung und Durchführung der Aufschaltung der neuen Brandmeldeanlage bei der zuständigen Feuerwehr und dem zuständigen Konzessionär oder der zuständigen Annahmestelle.</p> <p>Der Leistungsumfang umfasst mindestens:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abstimmung der erforderlichen technischen und <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
01	Titel	Brandmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<div>organisatorischen Anforderungen</div> <ul style="list-style-type: none">• Zusammenstellung, Prüfung und Bearbeitung der erforderlichen Antragsunterlagen• Koordination der Abstimmungen mit der Feuerwehr, dem Konzessionär und dem Betreiber• Abstimmung der Aufschaltbedingungen und Schnittstellen• Begleitung des Verfahrens bis zur erfolgreichen Aufschaltung <div>Leistung komplett</div>			Übertrag:
		1 psch		GP
	Hinweis Hinweis: Stundenlohnarbeiten gemäß VOB/B §15 und ATV DIN 18382 Leistungsumfang: <ul style="list-style-type: none">• Stundenlohnarbeiten werden nur auf schriftliche Anordnung der Bauleitung ausgeführt• Tägliche Vorlage und Gegenzeichnung der Stunden- und Materialnachweise• Die Stundensätze enthalten sämtliche Lohn- und Lohnnebenkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn• Zuschläge für Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit gemäß [Angabe der Zuschlagssätze]			
01.51	Stundenlohnarbeiten BMA-Techniker Stundenlohnarbeiten durch BMA-Techniker auf besonderer Anordnung der Bauleitung zum Nachweis ausführen.			
		1 Std	EP	GP
Summe Titel 01		Brandmeldeanlage, Netto:		
02	Titel	Einbruchmeldeanlage		
02.1	Systemzentrale (Hybrid-Einbruchmeldezentrale) Systemzentrale (Hybrid-Einbruchmeldezentrale)			
	Anforderungen: <ul style="list-style-type: none">• Zertifizierung gemäß DIN EN 50131, mindestens Grad 3• Konformität zu DIN VDE 0833-1 und DIN VDE 0833-3• Ausreichende Kapazität zur Aufnahme aller im Projekt vorgesehenen Meldergruppen einschließlich einer Leistungsreserve von mindestens 20 %			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
02	Titel	Einbruchmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> Ausreichende Kapazität zur Anbindung aller vorgesehenen Feld-, Bedien- und Peripherieeinrichtungen einschließlich Leistungsreserve Redundante oder gleichwertige Kommunikationsstruktur zur Anbindung der Systemkomponenten Mehrbenutzerfähiges System mit differenzierter Benutzer- und Rechteverwaltung Bereitstellung erforderlicher Schaltausgänge und Kommunikationsschnittstellen Ereignisspeicher mit Protokollierung von Alarm-, Störungs-, Sabotage- und Bedienerereignissen Möglichkeit zur Aufschaltung auf eine Notruf- und Serviceleitstelle (NSL) über standardisierte Übertragungsverfahren Möglichkeit zur Integration IP-basierter Kamerasysteme zur Alarm- und Ereignisverifikation Bedienung über Bedienteile sowie die Möglichkeit zur Anbindung mobiler Bedien- oder Fernbedieneinrichtungen Mechanischer Schutz und Sabotageüberwachung Netzwerkkommunikation über verschlüsselte Übertragungsverfahren Netzversorgung mit integrierter und überwachter Notstromversorgung gemäß DIN VDE 0833 Überbrückungszeit der Notstromversorgung mindestens 24 Stunden Schutzart mindestens IP40 <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>			Übertrag:
		1 St	EP	GP
02.2	Energieversorgung / Notstromversorgung Energieversorgung / Notstromversorgung <ul style="list-style-type: none"> Wartungsarme, geschlossene und für den stationären Einsatz in Gefahrenmeldeanlagen geeignete Notstromversorgung. Auslegung der Notstromversorgung entsprechend den Anforderungen der DIN VDE 0833-1. Überbrückungszeit bei Netzausfall mindestens 24 Stunden zuzüglich erforderlicher Alarmierungszeit. Akkumulatoren für den Einsatz in Sicherheits- und Gefahrenmeldeanlagen geeignet. Überwachung von Netzversorgung, Akkubetrieb, Ladezustand und Störungen. Nachweis der Einhaltung der einschlägigen Sicherheits- und Produktnormen. Dimensionierung entsprechend der tatsächlichen 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
02	Titel	Einbruchmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Anlagenlast einschließlich erforderlicher Leistungsreserve.			Übertrag:
	Fabrikat/Typ: '.....'			
	liefern und betriebsfertig montieren	2 St	EP	GP
02.3	Übertragungseinrichtungen / Kommunikationsmodul Übertragungseinrichtung / Kommunikationsmodul			
	<ul style="list-style-type: none"> • Redundante Alarmübertragung bei Ausfall des primären Übertragungsweges. • Unterstützung der zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme verfügbaren Mobilfunkstandards für sicherheitsrelevante Anwendungen. • Übertragung von Alarm-, Störungs- und Statusmeldungen über IP-basierte Leitstellenprotokolle. • Unterstützung der für die Aufschaltung auf die vorgesehene Notruf- und Serviceleitstelle erforderlichen Übertragungsverfahren. • Möglichkeit zur Weiterleitung von Alarm- und Statusmeldungen an berechtigte Empfänger. • Verschlüsselte Kommunikation zwischen Übertragungseinrichtung und Notruf- und Serviceleitstelle. • Permanente Überwachung der Übertragungswege mit automatischer Störungsmeldung bei Ausfall oder Unterbrechung. • Ausführung gemäß den Anforderungen der DIN VDE 0833 sowie der jeweils gültigen Richtlinien für Alarmübertragungsanlagen. 			
	Fabrikat/Typ: '.....'			
	liefern und betriebsfertig montieren	1 St	EP	GP
02.4	Magnetkontakt Magnetkontakt zur Öffnungsüberwachung von Türen und Fenstern im Rahmen einer Einbruchmeldeanlage.			
	Geeignet für den Einbau oder Anbau an beweglichen Bauteilen. Detektion von Öffnungsvorgängen mittels Magnetfeldüberwachung. Der Melder muss für den Einsatz in einer Einbruchmeldeanlage gemäß DIN VDE 0833 geeignet und mit der ausgeschriebenen Einbruchmeldezentrale kompatibel sein.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
02	Titel	Einbruchmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Der Magnetkontakt muss für den Einsatz in Einbruchmeldeanlagen der geforderten Sicherheitsklasse geeignet und systemkonform zugelassen sein.</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>	99 St	EP	GP
02.5	<p>Riegelschaltkontakt</p> <p>Riegelschaltkontakt zur Überwachung des Verriegelungszustandes von Türen innerhalb einer Einbruchmeldeanlage.</p> <p>Ausführung für den Einbau in Türzargen oder Türblätter. Gehäuse sowie mechanisch beanspruchte Bauteile aus korrosionsbeständigem Material. Kontaktgeber als potentialfreier Wechslerkontakt oder gleichwertig, geeignet für den Einsatz in Gefahrenmeldeanlagen.</p> <p>Der Kontakt muss für die Überwachung des ordnungsgemäßen Verschlusszustandes von Türen geeignet und mit der ausgeschriebenen Einbruchmeldeanlage kompatibel sein.</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p>	99 St	EP	GP
02.6	<p>Sperrelement</p> <p>Sperrelement zur Sicherstellung der Zwangsläufigkeit an überwachten Türen im Rahmen einer Einbruchmeldeanlage. Das Sperrelement muss das unbeabsichtigte Betreten eines scharfgeschalteten Sicherungsbereiches verhindern und eine normgerechte Bedienung der Einbruchmeldeanlage unterstützen.</p> <p>Folgende Funktionen sind mindestens bereitzustellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Elektrische Ansteuerung durch die Einbruchmeldeanlage. • Überwachung des Schalt- und Verriegelungszustandes der Tür. • Rückmeldung der Zustände „gesperrt“, „freigegeben“ bzw. gleichwertiger Betriebszustände an die Einbruchmeldeanlage. • Erkennung von Manipulations- und Sabotageversuchen einschließlich gewaltsamer Öffnungsversuche. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
02	Titel	Einbruchmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> Alarmweitergabe an die Einbruchmeldeanlage bei unzulässiger Betätigung oder Beschädigung. Geeignet zum Einbau in Holz-, Stahl-, Aluminium- und Kunststofftüren oder gleichwertige Türsysteme. Für den Einsatz in Einbruchmeldeanlagen gemäß DIN VDE 0833 und DIN EN 50131 geeignet. Das Sperrelement muss mit der ausgeschriebenen Einbruchmeldeanlage kompatibel sein. <p>Übertrag:</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p> <p>3 St EP GP</p>			
02.7	<p>Aufputz-Verteiler</p> <p>Aufputz-Verteiler zur Verbindung und Verteilung von Melder-, Bus- und Steuerleitungen innerhalb der Einbruchmeldeanlage. Ausführung in schlagfestem, schwer entflammbarem Kunststoffgehäuse mit integriertem Sabotagekontakt zur Deckelüberwachung. Ausstattung mit wartungsfreundlichen Anschlussklemmen für die Aufnahme der vorgesehenen Leitungen.</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p> <p>45 St EP GP</p>			
02.8	<p>Alarmierungseinrichtung - Außensirene</p> <p>Alarmierungseinrichtung – Außensirene</p> <p>Akustische und optische Alarmierungseinrichtung für den Außeneinsatz im Rahmen einer Einbruchmeldeanlage.</p> <ul style="list-style-type: none"> Schalldruckpegel mindestens 100 dB(A) in 1 m Abstand. Optische Alarmanzeige mittels Blitzleuchte oder gleichwertiger Technologie. Schutzart mindestens IP43. Integrierte Sabotageüberwachung gegen Öffnen und Demontage. Einstellbare Alarmdauer entsprechend den geltenden gesetzlichen und normativen Vorgaben. Parametrierbare Signalisierungsart. Geeignet für den Einsatz in Einbruchmeldeanlagen gemäß <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p>			

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
02	Titel	Einbruchmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	DIN VDE 0833 und DIN EN 50131.			Übertrag:
	Fabrikat/Typ: '.....'			
	liefern und betriebsfertig montieren			
		1 St	EP	GP
02.9	RFID-Transponder			
	Kontaktloses Identifikationsmedium zur Nutzung in elektronischen Zutrittskontroll- bzw. Einbruchmeldeanlagen.			
	Ausführung als Schlüsselanhänger mit korrosionsbeständigem Befestigungsbügel.			
	Passive Transpondertechnologie ohne Batterie.			
	Eindeutige, systemseitig auswertbare Identifikationsnummer.			
	Geeignet für die Authentifizierung an Wandlesern, Türbeschlägen, Schließzylindern oder gleichwertigen Identifikationssystemen.			
	Gegen unbefugte Vervielfältigung und Manipulation geschützte Identifikationstechnologie.			
	Kompatibel mit dem ausgeschriebenen Zutrittskontroll- bzw. Einbruchmeldesystem. Identifikationsmedium geeignet für den Einsatz im ausgeschriebenen Sicherheits- und Zutrittskontrollsystem einschließlich verschlüsselter Authentifizierung.			
	Fabrikat/Typ: '.....'			
	liefern, programmieren, kennzeichnen und betriebsfertig übergeben			
		30 St	EP	GP
02.10	Außenbedienteil mit Identifikationseinrichtung			
	Außenbedienteil zur Scharf- und Unscharfschaltung einer Einbruchmeldeanlage.			
	Mindestanforderungen:			
	• Bedienung mittels PIN-Eingabe und/oder kontaktloser Identifikation.			
	• Geeignet für den Einsatz in Einbruchmeldeanlagen gemäß DIN EN 50131 und DIN VDE 0833.			
	• Manipulationsgeschützte und überwachte Kommunikationsverbindung zur Einbruchmeldezentrale.			
	• Unterstützung sicherer Authentifizierungsverfahren mit verschlüsselter Datenübertragung.			
	• Kompatibel mit den angebotenen Identifikationsmedien.			
	• Geeignet für Aufputz- oder Unterputzmontage.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
02	Titel	Einbruchmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> • Schutzart mindestens IP54. • Sabotageüberwachung gegen Öffnen und Demontage. • Robuste Ausführung für den Außeneinsatz. <p>Übertrag:</p> <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p> <p style="text-align: right;">5 St EP GP</p>			
02.11	<p>Dual-Bewegungsmelder</p> <p>Dual-Technologie-Bewegungsmelder für den Einsatz in Einbruchmeldeanlagen im Innenbereich. Der Melder muss Bewegungen durch die kombinierte Auswertung von Passiv-Infrarot-Technologie (PIR) und aktiver Mikrowellendetektion erkennen und dadurch eine hohe Detektionssicherheit bei gleichzeitiger Reduzierung von Fehlalarmen gewährleisten.</p> <p>Mindestanforderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zertifizierung gemäß DIN EN 50131, mindestens Grad 3. • Geeignet für den Einsatz in Einbruchmeldeanlagen gemäß DIN VDE 0833. • Kombinierte Detektion mittels PIR- und Mikrowellentechnologie. • Einstellbare Empfindlichkeit und Detektionsparameter. • Konfigurierbare Überwachungscharakteristik für unterschiedliche Raumgeometrien. • Überwachung des unmittelbaren Nahbereiches unterhalb des Melders. • Integrierter Abdeck- und Manipulationsschutz (Antimasking). • Alarm-, Sabotage- und Störungsmeldung über geeignete Schnittstellen. • Geeignet für die Anbindung an die ausgeschriebene Einbruchmeldeanlage. • Montage und Ausrichtung entsprechend den Herstellerangaben. <p>Fabrikat/Typ: '.....'</p> <p>liefern und betriebsfertig montieren</p> <p style="text-align: right;">22 St EP GP</p> <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>			

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
02	Titel	Einbruchmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.12	NHXMH-J 3x1,5 mm² NHXMH-J 3x1,5 mm², Cu-Zahl 43, komplett mit allem Zubehör und Befestigungsmaterial, in Installationsrohr, -kanal bzw. auf Kabelträger liefern und betriebsfertig verlegen.	150 m	EP	GP
02.13	J-H(ST)H 4x2x0,8 mm² J-H(ST)H 4x2x0,8 mm², Cu-Zahl 41, komplett mit allem Zubehör und Befestigungsmaterial, in Installationsrohr, -kanal bzw. auf Kabelträger sowie in Erde oder Beton liefern und betriebsfertig verlegen.	2.800 m	EP	GP
02.14	Inbetriebnahme und Programmierung Inbetriebnahme, Parametrierung und Programmierung der vollständigen Einbruchmeldeanlage einschließlich aller angeschlossenen Systemkomponenten. Leistungsumfang: <ul style="list-style-type: none"> • Prüfung der normgerechten Installation und Verkabelung. • Konfiguration und Inbetriebnahme sämtlicher Zentralen-, Melder-, Alarmierungs- und Übertragungseinrichtungen. • Programmierung aller Meldergruppen, Sicherungsbereiche, Benutzerrechte und Alarmabläufe. • Funktionsprüfung aller angeschlossenen Komponenten und Schnittstellen. • Durchführung der erforderlichen Alarm-, Sabotage- und Störungsprüfungen. • Erstellung eines Prüf- und Inbetriebnahmeprotokolls. • Erstellung der Übergabe- und Abnahmedokumentation. • Einweisung des Betriebspersonals in Bedienung und Handhabung der Anlage. Die Leistungen sind gemäß DIN VDE 0833 sowie den Herstellervorgaben durchzuführen. Die Anlage ist vollständig funktionsfähig und betriebsbereit zu übergeben.	1 St	EP	GP
02.15	Schulung und Einweisung Schulung und Einweisung des Bedien- und Betriebspersonals in die Funktion, Bedienung und Störungsbehandlung der Einbruchmeldeanlage.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
02	Titel	Einbruchmeldeanlage		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Leistungsumfang:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung der Anwenderschulung durch fachkundiges und mit der errichteten Anlage vertrautes Personal. • Einweisung in Bedienung, Scharf-/Unscharfschaltung, Alarmbehandlung sowie Störungs- und Sabotagemeldungen. • Schulung nach Abstimmung mit dem Auftraggeber in einem oder mehreren Schulungsabschnitten. • Übergabe der Bedienungs- und Anlagenunterlagen in Kurz- und Langfassung. • Dokumentation der erfolgten Einweisung. <p>Die Schulung ist nach betriebsbereiter Fertigstellung der Anlage durchzuführen.</p>			
		1 St	EP	GP
02.16	<p>Dokumentation und Revisionsunterlagen</p> <p>Erstellen und übergeben der vollständigen Anlagen- und Betriebsdokumentation der Einbruchmeldeanlage gemäß DIN VDE 0833.</p> <p>Die Dokumentation ist in deutscher Sprache in Papierform (DIN A4) sowie zusätzlich in digitaler Form (PDF) zu übergeben und muss mindestens folgende Unterlagen enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anlagen- und Bedienungsanleitung. • Installations- und Bestandspläne mit Darstellung der Sicherungsbereiche. • Kennzeichnung der Alarmierungsbereiche. • Darstellung der Nutzungsart und Zuordnung der Melderbereiche. • Zuordnung und Bezeichnung sämtlicher Meldergruppen. • Verzeichnis aller installierten Anlagenkomponenten. • Blockschaltbild mit Benennung und Nummerierung der Zentralen, Melderbereiche, Meldergruppen und Melder. • Darstellung der programmtechnischen Verknüpfungen der Alarm-, Störungs- und Sabotagezustände. • Prüf-, Inbetriebnahme- und Übergabeprotokolle. • Wartungs- und Inspektionshinweise. <p>Die Unterlagen sind entsprechend dem tatsächlich ausgeführten Anlagenbestand zu erstellen und bei der Abnahme vollständig zu übergeben.</p>			
		1 St	EP	GP
Summe Titel 02		Einbruchmeldeanlage, Netto:		

LV-Zusammenfassung

KuBiZ (Zeven)

03	LV	Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Brandmeldeanlage	9
02	Titel	Einbruchmeldeanlage	34
Summe LV 03 Brandmelde-/Einbruchmeldeanlage				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR
Anbieter - Unterschrift				